

Hoffnung in dunklen Zeiten

Autor Martin Schülbe veröffentlicht Graphic Novel „Der Dietemann“

VON MARIUS GOGOLLA

Eschwege – Es ist eine Geschichte über einen Kurier im Dreißigjährigen Krieg, über einen jungen Mann, der die Liebe findet und die Stadt Eschwege retten will. Auf seinen Reisen trifft er auf gute und schlechte Menschen, doch egal, was passiert – er bleibt stets positiv. Es ist die Geschichte über den Dietemann, dargestellt in einem Graphic Novel, einem Comic in Buchform. Autor und Zeichner Martin Schülbe skizziert in „Der Dietemann“ seine ganz eigene Version der Symbolfigur der Kreisstadt.

„Ich wollte schon lange eine Geschichte über den Dietemann schreiben“, erzählt Schülbe. Der 44-Jährige wohnt mittlerweile mit seiner Familie in Nürnberg, doch er hat immer noch einen besonderen Bezug zu seiner ehemaligen Heimat. „Ich bin in Bad Sooden-Allendorf aufgewachsen und habe schon im Grundschulalter mit dem Zeichnen angefangen.“ Seine ersten Comics produzierte er in Eigenarbeit am heimischen Kopierer. „Mein Vater war mein treuester Leser“, erinnert sich Schülbe schmunzelnd. „Er wusste wohl nichts davon, wie viel Papier und Toner ich damals für die Comics verbraucht habe.“

In seiner jüngsten Veröffentlichung erzählt Schülbe eine fiktive Geschichte des Dietemanns. In der Zeit des Dreißigjährigen Krieges reist der junge Kurier Hans Eitel Diete zum Fürstenstein durch das von Zeiten der Unsicherheit und des Umbruchs geprägte Nordhessen. Er trägt dabei die typische Kleidung des Dietemanns – mit blauem Beinkleid, weißem Wams und roter Jacke. Weil



Das Graphic Novel „Der Dietemann“ hat Autor Martin Schülbe (Mitte) zusammen mit (von links) Uwe Gondermann (Stadt Eschwege), Dietemann Edmund Rohrbeck, Judith Vopicka-Rode (Stadt Eschwege) und Uwe Heinemann (Inhaber Buchhandlung Heinemann) in der Buchhandlung Heinemann in Eschwege vorgestellt.

FOTO: MARIUS GOGOLLA

Hans Eitel Diete während des Krieges geboren wurde, fragt er sich, wie sich der Frieden wohl anfühlt. Doch als Kurier ist er ständig auf Reisen und erlebt die Gräueltaten des langen Konfliktes mit, stets in Begleitung seines treuen Pferdes.

„Trotz des Krieges ist der Protagonist meiner Geschichte immer gut drauf“, sagt Schülbe. Als die Bürger Eschweges durch die in Oberhessen eingefallene Armee der Katholischen Liga unter Führung von General Johann von Götzen bedroht werden, entschließt sich Hans Eitel Diete dazu, ihnen zu Hilfe zu eilen. Und lässt dafür seine

große Liebe zurück. „Er geht mit viel Witz durchs Leben, ist sehr sozial und setzt alles daran, seine Heimatstadt und deren Einwohner zu retten“, sagt Schülbe. Dabei entdeckt Hans Eitel Diete die Macht der Worte und der Taten, mit deren Hilfe er das Schicksal Eschweges verändern möchte. Der Dreißigjährige Krieg fand in der Zeit von 1618 bis 1648 statt und war ein blutiger Konflikt zwischen Protestanten und Katholiken. Er war einer der längsten und zerstörerischsten Kriege in der Geschichte Europas. Auslöser war der Prager Fenstersturz, bei dem protestanti-

sche Adlige drei katholische Abgesandte des Königs aus einem Fenster der Prager Burg warfen.

Schülbes Geschichte über den Dietemann ist eine Mischung aus historischen Fakten und Fiktion. Orte wie Eschwege oder Jestedt lassen sich in den Zeichnungen durch Gebäude und Plätze wiedererkennen, wie etwa das Schloss von Jestedt oder der Dünzbacher Torturm. Gezeichnet hat Schülbe die Bilder auf seinem Tablet in Handarbeit. „Es ist wie ein Drehbuch“, sagt der Autor. „Ich zeichne die Bilder, daraus entwickle ich dann die

Geschichte.“ Jedes der Bilder ist ein Unikat, entsprechend viel Zeit hat Schülbe für die Zeichnungen aufgewendet. Etwa 750 Stunden hat er gebraucht, bis alle Bilder fertig waren. Mit Blick auf den Krieg in der Ukraine erhält die Geschichte umso mehr Aktualität – mit der Botschaft, dass es auch in schwierigen Zeiten stets Hoffnung auf Besserung gibt.

Service: Das Buch „Der Dietemann“ von Autor Martin Schülbe ist ab sofort in Buchhandlungen erhältlich. Über die ISBN-Nummer können die Händler das Buch bestellen. Ein Exemplar kostet 22,70 Euro.